

Neue Coronahochschulverordnung - neues Rahmenhygienekonzept ab 2. November 2020

Liebe Studierende,
liebe Mitarbeiter*innen,

wie angekündigt hat der Landtag gestern die für den November geltende, deutlich restriktivere neue Coronabekämpfungsverordnung für Hochschulen erlassen (https://www.schleswig-holstein.de/DE/Schwerpunkte/Coronavirus/Erlasse/corona_verordnung_hochschulen.html).

Darauf aufgebaut finden Sie anliegend unser ebenfalls bis zum 30. November 2020 in dieser verschärften Form geltendes Rahmenhygienekonzept sowie den Phasenüberblick (umgestellt – aktuelles zuerst).

Zusammengefasst gilt in den kommenden vier Wochen folgendes:

- Präsenzlehre nur in ausgewählten, fest definierten Lehrveranstaltungen (besondere Beachtung erfahren dabei praktische Lehrveranstaltungen)
- Homeoffice so viel wie möglich unter dem Primat der Leistungsfähigkeit (die Entscheidung dafür liegt bei den Leitungen der Institute/Kliniken/(Verwaltungs-)Einrichtungen)
- Mund-Nasen-Bedeckung überall in den Gebäuden (wenige Ausnahmen sind definiert, vor allem für Beschäftigte an ihrem Arbeitsplatz) und auch außerhalb der Gebäude in Eingangsbereichen und immer dann, wenn der Mindestabstand droht, nicht eingehalten werden zu können

Die schleswig-holsteinischen Hochschulen haben sich gemeinsam mit unserem Ministerium dafür eingesetzt, eine gewisse Präsenz auch in dem Monat des sog. Teil-Lockdowns zu ermöglichen. Wir freuen uns daher, dass vor allem praktische Fertigkeiten in Präsenz unterrichtet werden können.

Welche Lehrveranstaltungen in Präsenz erlaubt sind, wurden und werden an diesem Wochenende in Form einer Positivliste mit den Studiengangsleitungen vereinbart. Sollte es Anfang der Woche noch Unsicherheiten oder Unklarheiten geben, bitten wir um Verständnis dafür. Die koordinierenden Studiengangsleiter und der Vizepräsident Lehre arbeiten seit Freitag mit Hochdruck an der Aufstellung. An dieser Stelle ein großer Dank des Präsidiums an alle, die auch am Wochenende versuchen die Kürze der Zeit für die Koordination zu nutzen!

Nun hoffen wir gemeinsam, dass die Überlegungen der Bundes- und Landesregierungen hinsichtlich einer vierwöchigen erheblichen Einschränkung unseres Wirkens und Lebens erfolgreich realisiert werden können und ein deutliches Absenken der deutschlandweiten Infektionszahlen mit sich bringt.

Wir werden – sobald es uns möglich ist – informieren, wie es ab Dezember weitergeht.

Mit den besten Grüßen und wiederholtem Dank für Ihre Anstrengungen und Verständnis
Ihre
Sandra Magens

Sandra Magens
Kanzlerin



UNIVERSITÄT ZU LÜBECK

Universität zu Lübeck

Präsidium

Tel +49 451 3101 1010

Fax +49 451 3101 1004

E-Mail sandra.magens@uni-luebeck.de

www.uni-luebeck.de

Ratzeburger Allee 160

23562 Lübeck